


# Fahrverbot

**Beitrag von „tengel“ vom 30. März 2005 um 18:29**

Auch ich musste mich (leider) überzeugen lassen, dass die Feinstäube tatsächlich extrem gesundheitsgefährlich sind, wenn dieses langfristig eingeatmet werden. 

Die deutsche Autoindustrie wollte die Euro 4 Abgasnorm mit effizienten Motoren erreichen und damit die Umwelt schonen; dabei wird der Kraftstoff in den Dieselmotoren noch besser ausgenutzt und in kleinste Portionen bei der Verbrennung zerstäubt und der Wirkungsgrad des Motors erhöht. Leider wurde - aus Sicht der Feinstaubbelastung - genau das umweltbelastende Gegenteil produziert, je besser + effektiver die Verbrennung, desto kleiner + feiner die ausgestoßenen Rußteilchen. Und gerade die kleinsten Teile sind die Gefahr.

Natürlich kann man sagen, dass diese und jene Motoren und Anlagen (LKW etc. ) mehr Dreck ausstoßen und einen größeren Anteil an der Belastung haben. M.E. bringt es aber nichts die Verantwortung so wegzuschieben, auch wenn diese geringer ist. Sie ist schließlich nicht so klein, dass sie vernachlässigt wäre (z.B. im 0,xx Bereich), beträgt mind. immer noch 8-10% und bei steigenden Diesel PKW Zulassungen wird der Beitrag erhöht.

Ich habe mich im letzten Jahr als in den Dicken gekauft habe weder von den selbsternannten Autoverbraucherzeitungen (Auto-Bild etc.) noch von VW vernünftig aufgeklärt gewußt, was es mit dem Dieselpartikelfilter etc. in diesem Jahr auf sich hat. Dann hätte ich auf jeden Fall einen V6 Diesel bestellt und keinen R5 !

**Jetzt ist es wichtig auf VW Druck zu machen und eine Nachrüstlösung zu bekommen**, die hoffentlich nicht zu stark wirkungshemmend auf die Motorleistung geht und bezahlbar bleibt. Statt neue Felgen für über 1.000 EUR oder sonstige Features bin ich gern bereit für einige 100er etwas für mich (saubere Garagenluft, besser Wiederverkaufswert) und einen (Mini)anteil für die Umwelt zu tun.

Martin